

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 07/0239
81 - Stadtwerke			Datum: 18.06.2007
Bearb.	: Hallwachs, Volker Seedorff, Jens	Tel.: 521 04 253	öffentlich
Az.	:		

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Werkausschuss
Stadtvertretung

27.06.2007
10.07.2007

2. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2007, Nachtrag zum Vermögensplan 2007

Beschlussvorschlag

„Der Werkausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss:

- I. Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Schleswig-Holstein in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein stellt die Stadtvertretung durch Beschluss vom 10.07.2007 den 2. Nachtrag – Vermögensplan – zum Wirtschaftsplan der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2007 fest:

„Mit dem aktualisierten Wirtschaftsplan werden

	erhöht um betrag	vermindert um	und damit der Gesamt- des Wirtschaftsplanes gegenüber nunmehr bisher festgesetzt auf	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. im Vermögensplan				
die Einnahmen	7.290.000	-----	19.670.000	26.960.000
die Ausgaben	7.290.000		19.670.000	26.960.000
2. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen				
	4.170.000		3.400.000	7.570.000“

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister

Sachverhalt Zu den Ausgaben

I. Förderungsaktion Klimaschutz in Norderstedt

Die Stadtwerke Norderstedt erhöhen ab dem Jahr 2007 ihr bereits langjährig geleistetes Engagement auf dem Gebiet des Klimaschutzes noch einmal nachhaltig.

In diesem Zusammenhang wurde bereits im 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan die Investition in den Zusammenschluss des Blockheizkraftwerkes Norderstedt-Mitte mit dem Heizwerk Lütjenmoor – Auswirkung: Optimierung des Brennstoffeinsatzes und Verdrängung von Heizöl sowie Gutschrift für den BHKW-Motor, damit Verringerung des CO₂-Ausstoßes um 10.000 t/a durch die Maßnahme – finanziert. Gleichzeitig wurden Mittel für die Errichtung einer Photovoltaikanlage bereitgestellt.

Der nunmehr vorgelegte 2. Nachtrag sieht die Bereitstellung umfangreicher finanzieller Mittel (5 Mio. €) für klimaschützende Maßnahmen seitens der Kunden der Stadtwerke Norderstedt vor. Dabei soll angeknüpft werden an die beiden, bereits sehr erfolgreich verlaufenden Aktionen zur Förderung der Brennwertechnik in Norderstedt – Heizkesselumstellung von Öl auf Erdgas – indem auch hier Darlehen zur Finanzierung von Kundeninvestitionen mit klimaschützender Auswirkung. Das konkrete Programm soll der Öffentlichkeit im September auf den 1. Klimatagen der Stadtwerke Norderstedt vorgestellt werden. Als Voraussetzung für den sofortigen Einstieg in die Aktion soll der Stadtvertretung der 2. Nachtrag zum Wirtschaftsplan zur Beschlussfassung vorgeschlagen werden.

II. Übertragung Ausgaben für ARRIBA und Beteiligung EEG

Als weitere Ausgaben werden nach Vorliegen der Abrechnung des Vermögensplanes 2006 (Gesamtüberdeckung: 3,6 Mio. €) im Jahr 2006 finanzierte, aber nicht mehr zur Ausgabe gekommene Maßnahmen zur Erweiterung und Attraktivierung des ARRIBA (1,8 Mio. €) sowie zur Erhöhung des Beteiligungsengagements der Stadtwerke Norderstedt bei der EEG Energie- Einkaufs- und Service GmbH (0,5 Mio. €) vorgetragen.

Zu den Einnahmen

Die Mehrausgaben sollen aus der Vereinnahmung der Überdeckung aus 2006 sowie im Zusammenhang mit der Klimaschutzaktion über Kredite in Höhe von bis zu 4,2 Mio. € finanziert werden. Die geänderten Ansätze sind der aktualisierten Einnahmen-Seite des Vermögensplanes zu entnehmen.

ANLAGEN

- Nachtrag zum Vermögensplan 2007
- Übersicht - Auswirkungen auf städtischen Haushalt
- Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO